

(I. Prüfung.)
Einladung und Programm

ZUR

HAUPT-PRÜFUNG

im

Conservatorium der Musik zu Leipzig.

Sonntag, den 21. März 1858.

Im Saale des Gewandhauses.

Erster Theil.

Septett von Hummel (D moll, erster Satz), (als Quintett eingerichtet), vorgetragen von Fräulein *Victoria Munns* aus Braunschweig (Pianoforte), Herrn *Johann Lindberg* aus Helsingfors (Violine), Herrn *Eusebius Kaeslin* aus Beckenried (Viola), Herrn *William Cramer* aus London (Violoncello).

Arie aus der Schöpfung, gesungen von Fräulein *Caroline Lehmus* aus Fürth.

Recitativ.

Und Gott sprach: Es bringe die Erde Gras hervor, Kräuter die Samen geben, und Obstbäume, die Früchte bringen ihrer Art gemäss, die ihren Samen in sich selbst haben auf der Erde, und es ward so.

Arie.

Nun beut die Flur das frische Grün
Dem Auge zur Ergötzung dar;
Den anmuthsvollen Blick erhöht
Der Blumen sanfter Schmuck.
Hier duften Kräuter Balsam aus;
Hier sprosst den Wunden Heil.
Die Zweige krümmt der gold'nen Früchte Last;
Hier wölbt der Hain zum kühlen Schirme sich;
Den steilen Berg bekrönt ein dichter Wald.

Concert für die Violine (A moll, erster Satz) von Molique, vorgetragen von Herrn *Johann Lindberg*.

Sonata quasi una fantasia für Pianoforte (Cismoll) von L. v. Beethoven, vorgetragen von Fräulein *Elise Enzmann* aus Dresden.